



HÜFFENHARDT

mit Ortsteil Kälbertshausen

Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de

*natürlich-
aktiv*

Donnerstag, den 22. Januar 2026



Gemeindeverwaltung Hüffenhardt

Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt
Tel. 06268/9205-0, Fax 06268/9205-40
www.hueffenhardt.de
E-Mail: rathaus@hueffenhardt.de

Öffnungszeiten Rathaus

Wir sind für Sie da.

Mo. bis Fr. 8.30 – 12.00 Uhr
Di. 16.00 – 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung.

Um Terminvereinbarung wird gebeten.



Öffentliche Kandidatenvorstellung

Bürgermeisterwahl

Hüffenhardt

26.1.2026

Mehrzweckhalle

Kälbertshausen

27.1.2026

Bürgerhaus

Beginn: 19.00 Uhr

Alle Interessierten sind
herzlich eingeladen.





Bücher, DVDs, Spiele und vieles mehr aus der Bücherei

Da sich unsere Gemeindebücherei in der Grundschule verkleinert, bieten wir jeden Mittwoch zu den Öffnungszeiten (16.00 – 17.00 Uhr) Bücher, DVDs, Spiele und mehr zum Verkauf an.

Schauen Sie doch mal vorbei, wir freuen uns über Ihr Interesse.

Ihr Büchereiteam

Wichtige Rufnummern / Öffnungszeiten

Amtliche Rufnummern

Rathaus Hüffenhardt	9205- 0
Fax	9205-40
Bürgermeister Neff	9205-10 Walter.Neff@Hueffenhardt.de
Frau Lais	9205-11 Kerstin.Lais@Hueffenhardt.de
Herr Krasniqi	9205-12 Louis.Krasniqi@Hueffenhardt.de
Frau Parzer	9205-13 Lea.Parzer@Hueffenhardt.de
Frau Hamisch	9205-15 Tamara.Hamisch@Hueffenhardt.de
Bauhof, Herr Hahn	928600
Mobiltelefon	0174/9913273
	Bauhof@Hueffenhardt.de
Amtsblatt-Redaktion	
	Amtsblatt@Hueffenhardt.de
Verwaltungsstelle Kälbertshausen	1310
OV Geörg	334
Feuerwehr	112
Kdt. Heiß, Torsten	06268/1668
Abt.-Kdt. H. Betz, Heiko	8299028
Abt.-Kdt. K. Stadler, Mark	0172/2376402
	feuerwehr@hueffenhardt.de

Polizei	110
Posten Aglasterhausen	06262/917708-0
Revier Mosbach	06261/809-0
Forst-Revierleiter	
Herr Marquardt	0175/2237842
E-Mail: Johannes.Marquardt@Neckar-Odenwald-Kreis.de	
Grundschule Hüffenhardt	
Rektorin Barbara Rnz	487
Kernzeitbetreuung	0152/24580447
Kernzeit@Hueffenhardt.de	
Fax	9294-05
Sporthalle Hüffenhardt	752
Landratsamt NOK	06261/84-0
Mllangelegenheiten:	
LRA, Gebühren u. Sonstiges	06261/84-1910
KWiN Buchen, Abfuhr	06281/906-0
Amtsgericht Mosbach - Nachlassgericht	06261/87-0
Amtsgericht Taubertschsheim	
Abt. Grundbuch	09341/9498-70
Versorgung	
ZV Wasserversorgung Mühlbach	
24-h-Rufnummer für Notfälle/Störungen	07264/9176-99
Telefonzentrale	07264/9176-0
Stromversorgung	
Bezirksstelle Aglasterh.	06262/9237-0
zentr. Störungsstelle	0800/3629477
Störungsstelle Kabelfernsehen	
zentr. Störungsstelle	030/25777777

Kaminfegermeister	
H. Peter Gramlich und	06262/95188
Andreas Gebert	07135/7188772
Klbertsh. Theresa Bender	0172/7559858
Fleischbeschau	
Dr. Bauer	06262/915640
Tierheim Dallau	06261/893237
Kirchen/kirchl. Einrichtungen	
Evang. Kirchengemeinde	228
Kindergarten	
Evang. Haus für Kinder Hüffenhardt	1033
Kälbertshausen	9283313
Leiterin Dagmar Brettel	
Kath. Kirchengemeinde	
Seelsorgeeinheit Bad Rappenau	
Pfarrbüro	07264/4332
rztliche Dienste/ Hilfs- und Pflegedienste	
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Praxis Dr. Johmann	1338
Domus Cura	
Pflegezentrum Hüffenhardt	928930
Tierarztpraxis	
Waberschek	928617

Öffnungszeiten

Rathaus Hüffenhardt	Mo.-Fr.	8.30 - 12.00 Uhr	Jugendhaus Hüffenhardt	Di.	15.00 - 17.00 Uhr
		16.00 - 18.00 Uhr		Fr.	16.00 - 19.00 Uhr
Verwaltungsstelle Kälbertshausen			Erdaushubdeponie Hüffenhardt	nach Vereinbarung mit H. Hahn	
OV Gerg	Mo.	17.00 - 18.00 Uhr	Grngutannahme Sammelplatz „Gnggarten“		
Bücherei Hüffenhardt	Mi.	16.00 - 17.00 Uhr	Öffnungszeiten - nur bei Tageslicht		
Bücherei Kälbertshausen	Mo.	17.00 - 18.00 Uhr	Montag - Samstag	7.00 - 19.00 Uhr (außer an Feiertagen)	

Bekanntmachung der Gemeinde Hüffenhardt

Die Gemeinde Hüffenhardt veräußert aus den Beständen der Freiwilligen Feuerwehr an den Höchstbietenden ein gebrauchtes Tanklöschfahrzeug „TLF 16/25“.

- Fahrzeughersteller: Mercedes Benz
- Baujahr: 1963
- Kilometerstand: 36.564 km
- Sonder-Kraftfahrzeug, Wassertank 2.800 l



Preis: Verhandlungsbasis

Verkauf gegen Höchstgebot nur an unternehmerisch tätige Personen (gewerblich oder selbständig).

Die Ausschreibung läuft bis zum 19.02.2026 um 9.00 Uhr.

Gebote schriftlich an die Gemeinde Hüffenhardt, Gebot TLF 16/25, Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt oder per Mail an Rathaus@Hueffenhardt.de.

Das Fahrzeug kann vorab besichtigt werden. Für weitere Informationen und Vereinbarung eines Besichtigungstermins wenden Sie sich bitte an Frau Harnisch telefonisch unter 06268/920515 oder per E-Mail an Rathaus@Hueffenhardt.de.

Wir freuen uns über Ihr Angebot

Ihre Gemeinde Hüffenhardt

Eine Zulassung für private oder gewerbliche Zwecke ist erst nach Rückbau der Sondersignalanlage sowie einer entsprechenden Änderung der Betriebserlaubnis möglich. Sofern der Käufer nicht berechtigt ist, mit Sondersignalen zu fahren, sind diese vor der Überführung ordnungsgemäß abzudecken. Der Käufer verpflichtet sich, alle Hoheitszeichen am Fahrzeug vollständig zu entfernen. Auf den Bildern sichtbare weitere Gegenstände sind nicht Bestandteil dieser Anzeige.





Glückwünsche

zum Geburtstag

in Hüffenhardt

25.1. Heidi Schultz

70 Jahre



zur Geburt

in Hüffenhardt

28.12.2025

Lian Gunter, Sohn von Gina Rambacher Fleming und Alexander Fleming

Wir gratulieren ganz herzlich.



Veranstaltungs- kalender

Veranstaltungen im Januar

Wann?	Wer?	Was?	Wo?
Freitag, 23.1.	KKS Hüffenhardt	Jahreshaupt- versammlung	Schützen- haus
Sonntag, 25.1.	Dorfleben Kälbertshausen e.V.	Jahreshaupt- versammlung	Bürgerhaus Kälberts- hausen
Montag, 26.1.	Gemeinde	Kandidatenvor- stellung Bürger- meisterwahl	Mehr- zweckhalle Hüffenhardt
Dienstag, 27.1.	Gemeinde	Kandidatenvor- stellung Bürger- meisterwahl	Bürgerhaus Kälberts- hausen



Amtliche Bekanntmachungen

Ärztliche Bereitschaftsdienste (ÄBD)

Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (ÄBD) (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-Ärztlicher Bereitschaftsdienst): 116117 (Anruf ist kostenlos)

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. Die Notfallpraxis können Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen. Als Patient können Sie frei wählen, welche Notfallpraxis Sie in Ihrer Umgebung in Anspruch nehmen wollen.

Allgemeine Bereitschaftspraxis Mosbach

Neckar-Odenwald-Kliniken

Knopfweg 1, 74821 Mosbach

Öffnungszeiten

Mo., Di., Do., Fr. 19.00 – 22.00 Uhr

Mi., 13.00 – 22.00 Uhr

Sa., So. und Feiertage 10.00 – 20.00 Uhr

Augen-Bereitschaftspraxis Heilbronn

SLK-Klinikum Heilbronn – Klinikum am Gesundbrunnen,

Am Gesundbrunnen 20 – 26, 74078 Heilbronn

Öffnungszeiten

Fr. 16.00 – 22.00 Uhr

Sa., So. und Feiertage 10.00 – 20.00 Uhr.

Zusätzlich zur Bereitschaftspraxis sind Ärzte im Fahrdienst eingeteilt und nehmen Hausbesuche vor, falls dies medizinisch notwendig ist und die Patienten nicht selbst in die Notfallpraxis kommen können. Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117.

In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit, unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

Details finden Sie auch unter:

<http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst Regierungsbezirk Karlsruhe

http://www.kzvbw.de/site/s/notdienst_hotlines

Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Bereitschaftsdienstnummer: 0761/12012000

Bereitschaftsdienstsuche der KZV BW:

www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700** oder docdirekt.de.

Notruf Rettungsdienst und Feuerwehr 112

Krankentransport 06261/19222

Notdienste der Apotheken

Apotheken-Notdienstfinder

Kostenfrei aus dem Festnetz

0800/0022833

mobil max. 69 ct/min.

22833

oder im Internet unter

www.lak-bw.notdienst-portal.de



Pflegestützpunkt Neckar-Odenwald-Kreis

Wenn eine Pflegesituation eintritt, sind Angehörige und Pflegebedürftige meist mit vielen Fragen konfrontiert. Hier setzt das Angebot des Pflegestützpunkts als erste Anlaufstelle an.

Das Team aus speziell ausgebildeten Mitarbeitern steht als Pflegelotsen zur Verfügung und berät zum Thema Pflege, gibt Auskunft zu sozialrechtlichen und finanziellen Leistungen, informiert über Entlassungs- und Unterstützungsangebote im Landkreis, erstellt bei Bedarf einen Versorgungsplan und hilft bei der Organisation, wenn Leistungen beantragt und Angebote in Anspruch genommen werden.

Die Mitarbeiter/-innen am Standort **Mosbach** (Scheffelstraße 2) sind unter den Telefonnummern 06261/84-2553 (Frau Scheuermann) und 06261/84-2554 (Herr Bauer) erreichbar.

Die Mitarbeiterinnen am Standort **Buchen** (Hollergasse 14) sind unter den Telefonnummern 06281/5212-2551 (Frau Baumgartner-Kniel) und 06281/5212-2550 (Frau Landwehr) erreichbar.

Eine Kontaktaufnahme per E-Mail ist möglich:

pflegestuetzpunkt@neckar-odenwald-kreis.de möglich.

Das Angebot ist neutral und kostenfrei.

Eine Terminvereinbarung wird empfohlen.

Wohnberatung für Senioren und behinderte Menschen – barrierefreies Wohnen und Leben

Unterstützung bei sämtlichen Fragen der Wohnraumanpassung, Finanzierung, Hilfsmittelberatung und bei Umbau
Anspruchspartnerin

Andrea Körner
Altenhilfe-Fachberaterin des Landkreises
Scheffelstraße 3, Mosbach, Telefon 06261/84-2284

Altenhilfe-Fachberatung

Der **Altenhilfe-Fachberater unterstützt die Seniorenarbeit**
Er ist Ansprechpartner für Einzelpersonen, Einrichtungsträger, Institutionen sowie weitere Gruppierungen des Landkreises.

Anspruchspartnerin
Andrea Körner
Scheffelstraße 3, Mosbach
Telefon 06261/84-2284

Unsicher? Fragen? Sie brauchen Hilfe?

Unterstützende Angebote zum Thema Erziehung und Familie gibt es unverbindlich, kompetent und kostenlos im Internet unter www.elternhaus-neckar-odenwald.de

Krebsinformationsdienst 0800/4203040

kostenfrei, täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr
krebsinformationsdienst@dkfz.de
www.krebsinformationsdienst.de

Erwachsenenhospizdienst Mosbach

Sie wünschen eine Begleitung oder möchten sich beraten lassen?

Kontakt
Franz-Roser-Platz 2
74821 Mosbach
Telefon: 06261/9378565
E-Mail: mail@hospizdienst-mosbach.de
Internet: www.hospizdienst-mosbach.de

Müllabfuhrtermine in Hüffenhardt und Kälbertshausen

Montag, 26. Januar: Verpackungstonne
Dienstag, 27. Januar: Papiertonne



Bei allen Fragen zum Thema **Entsorgung**
06281 / 906-13
Ihr Beratungsteam




Öffnungszeiten Grüngutplatz Hüffenhardt

Grüngutplatz Öffnungszeiten

Die Anlieferung von Grüngut darf nur erfolgen

- von 7:00 - 19:00 Uhr
- bei Tageslicht

An Sonn- und Feiertagen
ist der Grüngutplatz geschlossen!



Fragen zum Thema Entsorgung?
Das KWIN-Team berät Sie gern!
06281 906-0



Jetzt **KWIN-App**
Herunterladen!

KWIN - Kreislaufwirtschaft Neckar-Odenwald AöR Sansenhecken 1 74722 Buchen www.kwin-online.de

Freiwillige Feuerwehr Hüffenhardt



Abteilung Hüffenhardt

Übung

Die Kameraden der Abteilung Hüffenhardt treffen sich am Freitag, 23.1.2026 um 20.00 Uhr zu einer Übung.

Vom Gemeinderat



Einladung zur Sitzung des Gemeinderats am 29.1.2026

Am Donnerstag, 29. Januar 2026 findet um 19.00 Uhr im Mehrzweckraum des Wohn- und Pflegezentrums Hüffenhardt eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Dazu lade ich Sie freundlich ein.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

- I. Öffentlicher Teil
 1. Fragen der Einwohner
 2. Resolution zum Erhalt des Klinikstandorts in Mosbach
 3. Bildung der Wahlbezirke und Festlegung der Wahlräume für die Landtagswahl 2026; Einteilung der Wahlhelfer
 4. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht öffentlicher Sitzung
 5. Informationen, Anfragen, Verschiedenes
 6. Fragen der Einwohner

Die Vorlagen zur öffentlichen Sitzung können ab Montag, 26.1.2026 im Rathaus, Zimmer 5 zu den üblichen Dienststunden eingesehen werden.

Walter Neff,
Bürgermeister

Vom Ortschaftsrat



Einladung zur Ortschaftsratssitzung am 28.1.2026

Am Mittwoch, 28.1.2026 findet um 19.00 Uhr im Bürgersaal Kälbertshausen eine öffentliche Ortschaftsratssitzung statt.

Dazu lade ich Sie freundlich ein.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

- I. Öffentlicher Teil
 1. Beratung und Beschlussfassung über den Standort des Grüngutbehälters auf dem Friedhof Kälbertshausen
 2. Informationen über die Einweihungsfeierlichkeiten des Hochbehälters-Zentral des Wasserzweckverbandes
 3. Informationen, Anfragen, Verschiedenes
 4. Fragen der Einwohner

gez.
Erhard Geörg
Ortsvorsteher

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Hüffenhardt

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde:
Bürgermeister Walter Neff,
Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt
o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Timo Bechtold,
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Verlag: Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau,
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Anzeigenvertrieb:
Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de
<https://abo.nussbaum.de/>

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Bürgermeisterwahl am Sonntag, 1.2.2026

Wahlscheinantrag bequem per Internet oder QR-Code

Zur Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin am 1.2.2026 können Wahlscheine neben den herkömmlichen Beantragungsgarten persönlich oder schriftlich (Telefax, E-Mail) auch durch sonstige dokumentierbare Übermittlung in elektronischer Form beantragt werden (§ 10 Abs. 1 KomWO).

Wir bieten für Sie zur Wahl die Beantragung eines Wahlscheins per Internet auf unserer Homepage www.hueffenhardt.de an. Beim Aufruf des Links erhalten Sie ein Erfassungsfomular für Ihre Antragsdaten. Ihnen steht es offen, sich die Unterlagen nach Hause oder an eine abweichende Versandanschrift senden zu lassen.

Alternativ können Sie Ihren Wahlscheinantrag auch mit Ihrem Mobilgerät über den QR-Code auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung aufrufen. Ihre Daten werden hier bereits angezeigt, beim Familiennamen nur der Anfangsbuchstabe, gefolgt von einem *. Sie erfassen nur Ihr Geburtsdatum und bei Bedarf eine abweichende Versandanschrift. Ihre Antragsdaten werden verschlüsselt über das Internet in eine Sammeldatei zur Abarbeitung übertragen.

Sollten Ihre Antragsdaten nicht mit unserem dialogisierten Wählerverzeichnis übereinstimmen, erhalten Sie automatisch einen Hinweis. Der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen werden Ihnen anschließend zugestellt.

Sollten Sie Ihre Wahlbenachrichtigung nicht vorliegen haben, können Sie auch formlos per E-Mail (wahl@hueffenhardt.de) einen Wahlschein beantragen. In diesem Fall müssen Sie Ihren Familiennamen, Ihren Vornamen, Ihr Geburtsdatum und Ihre Wohnanschrift angeben.

Bei Fragen zum Antragsverfahren wenden Sie sich bitte an Frau Parzer, Tel. 06268/920513, E-Mail: Lea.Parzer@Hueffenhardt.de.

Öffentliche Kandidatenvorstellung zur Bürgermeisterwahl

Die öffentliche Kandidatenvorstellung findet am Montag, 26. Januar 2026 in Hüffenhardt in der Mehrzweckhalle und am Dienstag, 27. Januar 2026 in Kälbertshausen im Bürgerhaus statt. Beginn der Veranstaltungen ist jeweils um 19.00 Uhr. Die Bewirtung vor und nach dem offiziellen Beginn/Ende erfolgt in Hüffenhardt durch die freiwillige Feuerwehr, in Kälbertshausen durch den Gesangverein Edelweiß. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

- Ende der amtlichen Bekanntmachungen -



Sonstige Mitteilungen der Gemeinde

Transportnetzbetreiber terranets bw informiert

Bau der SEL schreitet voran

terranets bw baut seit August 2025 den 61 Kilometer langen Abschnitt der wasserstofftauglichen **Gastransportleitung SEL (Süddeutsche Erdgasleitung)** zwischen **Heidelberg** und **Heilbronn**. Die SEL wird zunächst moderne Gaskraftwerke in Baden-Württemberg mit Erdgas versorgen und zukünftig Wasserstoff nach Baden-Württemberg transportieren. Der Abschnitt von Heidelberg bis Heilbronn soll ab Ende 2026 Gas transportieren.

Bau in Hüffenhardt ist nahezu abgeschlossen

Die SEL wird zwischen Heidelberg und Heilbronn in Etappen realisiert. Die Etappe von Hüffenhardt über Helmstadt-Bargen, Epfenbach, Spechbach, Meckesheim, Mauer, Wiesloch, Leimen bis Gaiberg wird seit August 2025 gebaut.

In Hüffenhardt sind **bis auf wenige Restflächen alle Baumaßnahmen abgeschlossen**. Ab Frühjahr 2026 werden – abhängig von der Witterung – alle in Anspruch genommenen Flächen wiederhergestellt und den Bewirtschafter:innen übergeben, Sträucher und Bäume angepflanzt sowie Straßen und Wege wiederhergestellt. Für verbleibende, nicht vermeidbare Eingriffe werden

Ausgleichsmaßnahmen wie beispielsweise Aufforstungen umgesetzt. Entlang des gesamten, 61 Kilometer langen Abschnitt zwischen Heidelberg und Heilbronn werden alle Wiederherstellungsarbeiten bis voraussichtlich Sommer 2027 fertiggestellt sein.

Wie wird die Leitung verlegt?

Beim Leitungsbau wird zunächst der in der Regel 34 Meter breite Arbeitsstreifen vorbereitet. Dazu zählt unter anderem der Abtrag des Oberbodens. Dann werden die Rohre entlang der Trasse verschweißt. Nach erfolgreich abgeschlossener Prüfung der Schweißarbeiten durch einen unabhängigen Gutachter werden die Rohrstränge in den 2,5 Meter tiefen Gräben gehoben. Anschließend wird der Rohrgraben befüllt und der Oberboden aufgetragen. An einem Tag können so abhängig von den Gegebenheiten vor Ort zwischen 200 und 400 Meter Leitungsrohre verlegt werden. Bis alle Arbeitsschritte an einem Ort abgeschlossen sind, vergehen rund drei Monate.

terranets bw bittet um Verständnis für Notwendigkeit der Arbeiten

terranets bw bedankt sich für die konstruktive Zusammenarbeit während der vergangenen Monate und bittet um Verständnis für weitere Unannehmlichkeiten, die im Zusammenhang mit dem Bau stehen. Die Wiederherstellung der Flächen wird so schnell und effizient wie möglich umgesetzt.

Mehr Informationen: www.terranets-sel.de

Bei **Fragen und Hinweisen zum Bau** wenden Sie sich bitte an E-Mail: sel@terranets-bw.de.



Volkshochschule

Volkshochschule Mosbach Außenstelle Hüffenhardt



Kontakt

Bis zur Neubesetzung der Außenstelle nimmt die Geschäftsstelle der Volkshochschule Mosbach die Anmeldungen entgegen: Tel. 06261/918660-0 oder E-Mail: info@vhs-mosbach.de



Volkshochschule Mosbach e.V.



Gemeinde Hüffenhardt

NEU Vortrag: Gesund fasten - Fastenarten und Tipps für Anfänger



Fasten ist mehr als nur Verzicht. Es ist eine kraftvolle Methode zur Regeneration von Körper und Geist. In diesem Vortrag lernen Sie verschiedene Fastenformen kennen. Vom klassischen Heilfasten über Intervallfasten bis hin zu Hafertagen. Verständlich erklärt und alltagstauglich – für alle, die ihre Gesundheit aktiv stärken möchten.

**Tamara Zeth / Montag, 09.02.26, 18:30 - 20:00 Uhr /
Familienzentrum, VHS Raum, Keltergasse 14, Hüffenhardt /
11,00 Euro / Kurs 305HUA**

Anmeldung unter Tel. 06261-918660-0 bis 01.02.26

Volkshochschule Mosbach e.V.
- Außenstelle Hüffenhardt -
Tel.: 06261 918660
Email: info@vhs-mosbach.de



Unser neues VHS-Programm ist ab sofort online.

www.vhs-mosbach.de

Vortrag: Gesund fasten**Fastenarten und Tipps für Anfänger
Neu in Hüffenhardt (Kurs 261305HUA)**

Fasten ist mehr als nur Verzicht. Es ist eine kraftvolle Methode zur Regeneration von Körper und Geist. In diesem Vortrag lernen Sie verschiedene Fastenformen kennen. Vom klassischen Heilfasten über Intervallfasten bis hin zu Hafertagen. Verständlich erklärt und alltagstauglich – für alle, die ihre Gesundheit aktiv stärken möchten.

Tamara Zeth, Montag, 9.2., 18.30 – 20.00 Uhr

Familienzentrum, VHS-Raum, Keltergasse 14, Hüffenhardt, 11,00 Euro, Anmeldung bis 2.2. unter Tel. 06261/918660-0



Bekanntmachungen anderer Behörden

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

**Sprechtag****Wir sind für Sie da**

Kurze Wege für unsere Kunden: In unseren Regionalzentren und Außenstellen helfen wir Ihnen bei allen Fragen zu Prävention, Rehabilitation, Altersvorsorge und Rente weiter.

120 Versichertenberaterinnen und -berater sowie zahlreiche Sprechtag, Vorträge, Seminare und Messeauftritte ergänzen unser Informationsangebot vor Ort.

Unser Serviceangebot

Unsere Beraterinnen und Berater unterstützen Sie bestmöglich bei Ihren Fragen und Anliegen rund um das Leistungsspektrum der gesetzlichen Rentenversicherung.

Sie können alternativ zu einer persönlichen Beratung vor Ort auch gerne unsere Videoberatung oder unsere Telefonberatung nutzen. Diese Services sind ebenso umfangreich wie eine persönliche Beratung vor Ort in einer unserer Dienststellen.

Service für gehörlose, hör- oder sprachgeschädigte Menschen: Für eine persönliche Beratung vor Ort können Sie einen Gebärdensprachdolmetscher Ihrer Wahl mitbringen oder wir stellen Ihnen eine entsprechende Person zur Verfügung.

Teilen Sie uns dies bitte im Rahmen der Terminvereinbarung mit. Wir übernehmen die Kosten in beiden Fällen. Alternativ ist auch unser Servicetelefon mit Gebärdens- oder Schriftsprachdolmetscher für Sie da.

Informationen finden Sie hier:

www.deutsche-rentenversicherung.de/badenwuerttemberg – Beratung und Kontakt

Regionalzentrum Heilbronn

Friedensplatz 4, 74072 Heilbronn

Telefon 07131/6088-0, E-Mail: regio.hn@drv-bw.de

Beratungstermine können telefonisch oder per E-Mail reserviert werden.

Sprechtag in Mosbach**Deutsche Rentenversicherung – Sprechtag (Rathaus)**

Telefon 06261/82231

Hauptstraße 29, 74821 Mosbach

Dienstag jeweils von 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
Eine Terminvereinbarung ist zwingend erforderlich, eine Antragsaufnahme hier nicht möglich.

Informationen für die Steuererklärung**Kostenfreie Bescheinigung für Rentnerinnen und Rentner**

Viele Rentnerinnen und Rentner sind verpflichtet, eine Steuererklärung abzugeben. Dafür erhalten Rentenbeziehende die kostenfreie „Information über die Meldung an die Finanzverwaltung“ von der gesetzlichen Rentenversicherung.

Diese Bescheinigung enthält steuerrechtlich relevante Beträge für die Steuererklärung, wie die Höhe der gezahlten Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung oder die Rentenhöhe für das vergangene Kalenderjahr.

Erstmaliger Antrag – dann automatischer Bezug

Rentnerinnen und Rentner, die diese Information bereits in einem der Vorjahre angefragt haben, erhalten diese 2026 automatisch. Wer die „Information über die Meldung an die Finanzverwaltung“ zum ersten Mal benötigt, kann diese ganz einfach über die Online-Services der Deutschen Rentenversicherung unter www.deutsche-rentenversicherung.de/steuerbescheinigung anfordern.

Wer muss überhaupt eine Steuererklärung abgeben?

Diese Frage kann die Deutsche Rentenversicherung nicht individuell beantworten. Genaue Auskünfte darüber geben aber Finanzämter, Lohnsteuerhilfvereine oder Steuerberater.

Information

Weitere Infos enthält die Broschüre „Versicherte und Rentner: Informationen zum Steuerrecht“. Diese kann hier heruntergeladen werden: www.deutsche-rentenversicherung.de

Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Mühlbach

Information zum Versand des Gebührenbescheids 2025

Kunden mit herkömmlichen Wasserzählern werden die Jahresrechnung für das Jahr 2025 Anfang/Mitte Januar 2026 erhalten. Kunden, die bereits einen digitalen Wasserzähler (Ultraschallzähler) haben, erhalten Ihren Gebührenbescheid Ende Januar 2026. Monatliche Abschläge bei digitalen Wasserzählern sind erst ab März 2026 fällig und werden entsprechend an der Jahresrechnung 2025 angedruckt.

Kunden, die einen herkömmlichen Wasserzähler sowie einen digitalen Wasserzähler haben, werden den Gebührenbescheid ebenfalls Ende Januar 2026 erhalten.

Die Abschläge 2026 werden auf Basis des Verbrauches 2025 errechnet. Der Zweckverband hat die Gebühren zum 1.1.2026 erhöht. Die Verbrauchsgebühr wurde von netto 2,27 Euro auf netto 2,91 Euro und insbesondere der Grundpreis von „herkömmlichen“ Hauswasserzählern von 8,26 Euro auf 9,63 Euro erhöht. Die Erhöhung wurde bei der Abschlagserrechnung bereits berücksichtigt und daher kommt es bei gleichbleibendem Verbrauchsverhalten zu höheren Abschlägen.

Ihr zuverlässiger Partner in der Trinkwasserversorgung
Mühlbach Wasser Bad Rappenau

Landratsamt**Neckar-Odenwald-Kreis**

Landtagswahl: Kreiswahlausschuss tagte in Mosbach Alle Kreiswahlvorschläge zugelassen

Bei der Landtagswahl am 8. März 2026 wird in Baden-Württemberg erstmals das Zweitstimmenwahlrecht Anwendung finden. Dies bedeutet, dass die Wählerinnen und Wähler, ähnlich wie bei der Wahl zum Bundestag, mit der Erststimme eine Person und mit der Zweitstimme eine Partei bzw. deren Landesliste wählen können. Darüber hinaus wird das Wahlalter auf 16 Jahre herabgesetzt – eine bedeutende Neuerung für junge Wähler.

In öffentlicher Sitzung am vergangenen Freitag im Landratsamt in Mosbach hat der Kreiswahlausschuss unter dem Vorsitz des stellvertretenden Kreiswahlleiters, Erster Landesbeamter Dr. Björn-Christian Kleih, die Zulassung der eingereichten Kreiswahlvorschläge für den Wahlkreis 38 Neckar-Odenwald behandelt. Es wurden keinerlei Mängel an den acht eingereichten Kreiswahlvorschlägen festgestellt. Alle Wahlvorschläge wurden somit für die Landtagswahl zugelassen.

Wahlberechtigte im Wahlkreis 38 Neckar-Odenwald können mit ihrer Erststimme unter folgenden Kandidaten und ihren jeweiligen Ersatzbewerbern (in Klammern) wählen:

Arno Meuter (Lena-Marie Dold) für BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE), Peter Hauk (Dr. Mark Fraschka) für die Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU), Patrick Haag (Anna Cunningham) für die Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD), Christian Ritter (Oliver Bauer) für die Freie Demokratische Partei (FDP), Lukas Huber (Harry Ballweg) für die Alternative für Deutschland (AfD), Jeffrey Gorecki (Michele Iurlo) für Die Linke, Eberhard Leutz für die FREIEN WÄHLER und Dr. Claudia Assimus (Dr. Rainer Schulz) für die Ökologisch-Demokratische Partei/Familie und Umwelt (ÖDP).

Fachtagung für Milcherzeuger am 23. Januar in Aglasterhausen

Zu der Fachtagung für Milcherzeuger am Freitag, 23. Januar in der Festhalle Aglasterhausen sind interessierte Landwirtinnen und Landwirte herzlich eingeladen. Veranstalter ist das Regierungspräsidium Karlsruhe in Zusammenarbeit mit den Landratsämtern Neckar-Odenwald-Kreis und Rhein-Neckar-Kreis sowie den Beratungsdiensten Milchviehhaltung Buchen und Sinsheim. Beginn ist 10.00 Uhr, das Ende ist gegen 16.00 Uhr.

Die diesjährige Fachtagung beginnt mit der Begrüßung und Eröffnung durch Dr. Ulrich Kraft vom Regierungspräsidium Karlsruhe, Grußworten von Bürgermeister Stefan Kron und Landrat Dr. Achim Brötel. Dr. Birthe J. Lassen vom Thünen-Institut für Betriebswirtschaft widmet sich dann dem Thema „Betriebliche Auszeiten: ein unterschätzter Erfolgsfaktor“. Der Praktiker Cord Lilie berichtet anschließend, wie er seinen Milchviehbetrieb effizient gestaltet und managt. Dr. Wolfram Richardt (LKS Lichtenwalde) referiert über erfolgreiche (Grund-)Futterkonservierung und das neue Futterbewertungssystem. Abschließend berichtet Dr. Stephanie Schlieper vom Fachdienst Veterinärwesen des Neckar-Odenwald-Kreises über die bisher gesammelten Erfahrungen bei der Erfassung der Therapiehäufigkeiten für Milchkuhe. Teilnahmebestätigungen können ausgestellt werden. Die Veranstaltung ist kostenlos.

Mit Geschichten Erinnerungen schaffen Fortbildung zu Gestaltungskonzepten für Anbieter von Bauernhofurlaub

Wie Gäste gezielt angesprochen werden können und wie ein stimmiges Konzept dabei hilft, eine Geschichte zu erzählen, ist Thema eines Online-Seminars für Anbieter von Bauernhofurlaub. Gemeinsam mit weiteren Landkreisen aus Südbaden lädt der Fachdienst Landwirtschaft des Neckar-Odenwald-Kreises zu einem digitalen Fachtag am Dienstag, 10. März, von 9.00 bis 16.30 Uhr ein. Expertinnen und Experten zeigen, wie Farben und Materialien in Innenräumen und Gärten gezielt eingesetzt werden können, um eine besondere Atmosphäre zu schaffen. Zudem geht es darum, wie digitale Erzählformate genutzt werden können, um den eigenen Hof ansprechend zu präsentieren.

Ergänzend zum Seminar werden zwei Lehrfahrten im ersten Halbjahr 2026 angeboten. Sie geben Interessierten die Möglichkeit, Praxisbeispiele zu besichtigen und sich mit anderen Anbieterinnen und Anbietern auszutauschen. Die Lehrfahrten zum Thema Innenräume finden statt am 17. März (Südbaden) sowie 18. März (Nordbaden), die Lehrfahrten zum Thema Garten und Aufenthaltsbereiche am 19. Mai (Südbaden) und 20. Mai (Nordbaden).

Der Online-Fachtag sowie bis zu zwei Lehrfahrten können individuell kombiniert gebucht werden. Die Teilnahmegebühr beträgt 40 Euro, die Plätze sind begrenzt. Eine Anmeldung ist bis Dienstag, 10. Februar, über das Kontaktformular auf der Website des Amts für Landwirtschaft Ortenaukreis unter <https://ortenaukreis.landwirtschaft-bw.de/Lde/Startseite> unter dem Reiter „Veranstaltungen“ möglich.

Förderprogramm „Spitze auf dem Land!“

EU und Land fördern Unternehmen im ländlichen Raum

Für Hightech-Firmen im ländlichen Raum bieten die EU und das Land Baden-Württemberg das Förderprogramm „Spitze auf dem Land“ an. Die Förderung richtet sich an Unternehmen, die aufgrund ihrer Kompetenz und ihrer Innovationsfähigkeit das Potenzial haben, einen Beitrag zur Technologieführerschaft Baden-Württembergs zu leisten. Zum Zug kommen innovative Unternehmen bis 100 Mitarbeiter. Wer Investitionen in Gebäude, Maschinen und Anlagen plant, kann hierfür einen Zuschuss von bis zu 20 Prozent, höchstens 400.000 Euro erhalten. Die Förderung kann auf maximal 500.000 Euro erhöht werden, wenn ein deutlicher Beitrag zur Kreislaufwirtschaft und Bioökonomie zu erkennen ist. Zuwendungen unter 200.000 Euro werden nicht bewilligt.

Anträge auf Aufnahme in die Förderrichtlinie können laufend vorgelegt werden. Die Projektauswahl findet halbjährlich im Frühjahr und Herbst statt. Für die nächste Projektauswahl am 28. Februar können jetzt die Anträge über die Städte und Gemeinden eingereicht werden. Eine nachträgliche Bezuschussung von bereits begonnenen Vorhaben ist nicht möglich. Für Fragen steht Karin Brell vom Landratsamt unter Telefon 06261/84-1385 oder per E-Mail unter karin.brell@neckar-odenwald-kreis.de zur Verfügung.

Verbraucherforum 60+:

Chancen und Herausforderungen des Internets

Der Kreissenorenrat lädt zur Informationsveranstaltung am 2. Februar in Mosbach

Das Internet spielt auch für ältere Verbraucher eine immer größere Rolle, sei es beim Einkaufen, Informieren oder beim Kontakt mit Familie und Freunden.

Um Chancen und Risiken der digitalen Welt besser einschätzen zu können, lädt der Kreissenorenrat Neckar-Odenwald-Kreis am Montag, 2. Februar ab 10.00 Uhr zu einer kostenlosen Informati-

onsveranstaltung in das Kultur- und Begegnungszentrum „fideljo“ in Mosbach (Neckarburkener Straße 18) ein. Beleuchtet werden der Online-Kauf und die Online-Bezahlung, der Schutz vor Abzocke im Internet und weitere Themen.

Mit der Digitalisierung hat im letzten Jahrzehnt ein rasanter gesellschaftlicher Wandel in allen Bereichen des täglichen Lebens stattgefunden, mit grundlegenden Veränderungen für jeden von uns. Die vielen digitalen Innovationen bieten dabei immense Angebote, speziell auch für ältere Menschen. Für sie wird es immer wichtiger, sich mit der digitalen Welt auseinanderzusetzen und deren Möglichkeiten und Chancen sinnvoll zu nutzen. Mit digitaler Unterstützung können ältere Menschen möglichst lange in den eigenen vier Wänden wohnen und selbstbestimmt am gesellschaftlichen Leben teilhaben. Mit zunehmendem Alter und nachlassender Mobilität wird Digitalisierung immer wichtiger. Sie erleichtert den Alltag und kann sozialen Rückzug und Ausschluss verhindern.

Die Künstliche Intelligenz (KI) hat in Technologien und Anwendungen schleichend Einzug gehalten. Aufgrund von Weiterentwicklungen virtueller Assistenten oder Chatbots ist es notwendig, Nutzungsauswirkungen, Risiken und Chancen transparent und verständlich darzustellen.

Es ist wichtig, sicherzustellen, dass diese Technologien und Anwendungen benutzerfreundlich und einfach zu bedienen sind, damit ältere Menschen auch davon profitieren können. Bei der Digitalisierung spielt der Umgang mit neuen Medien und der Einsatz technischer Produkte und Anwendungen, auch Applikationen genannt, eine immer wichtigere Rolle.

Vom Videoanruf bei der Familie über das Online-Einkaufen bis zur digitalen Sprechstunde beim Arzt, es bieten sich großartige Chancen, gerade für die ältere Generation, das Leben einfacher und reichhaltiger zu gestalten.

Der mündige Online-Nutzer steht daher im Mittelpunkt der vom Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg geförderten halbtägigen Veranstaltung von 10.00 Uhr bis 13.30 Uhr. Experten von Polizei und Verbraucherschutz informieren zu den Themen: Online-Kauf und Online-Payment, Schutz im Internet und vor Abzocke, Künstliche Intelligenz und Algorithmen. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos, für das leibliche Wohl der Teilnehmer ist gesorgt.

Info

Für die Veranstaltung ist eine vorherige Anmeldung bis 28.1. notwendig. Anmeldung per E-Mail (kreissenorenrat@neckar-odenwald-kreis.de) oder unter Tel. 06261/84-2530.

Naturpark Neckartal-Odenwald

Gemeinsam unterwegs – Für gute Wege im Naturpark

Der Naturpark Neckartal-Odenwald ist ein Ort, an dem Menschen die Natur unmittelbar erleben können. Auf zertifizierten Wanderwegen, auf den Hauptwanderwegen des Odenwaldklubs und auf vielen Naturpark-Rundwanderwegen wird ein vielseitiges Naturerlebnis geboten. Damit die Orientierung auf diesen Wegen zuverlässig gelingt, braucht es Menschen, die sich mit Herz und Engagement kümmern.

Rund 4.000 Kilometer Rundwanderwege werden über die Naturpark-Geschäftsstelle betreut. Ein beeindruckendes Wegenetz, das nur dank der ehrenamtlichen Wegewartinnen und Wegewarte in bester Qualität bleibt. Sie sind regelmäßig draußen unterwegs, kontrollieren und erneuern die Markierungen und sorgen dafür, dass sich alle, die draußen unterwegs sind, gut zurechtfinden. Allein 2025 wurden über 3.100 Kilometer Wege überprüft und markiert.

Die Naturparkgeschäftsstelle betont: „Die ehrenamtlichen Wegewartinnen und -paten sind ein zentraler Teil unseres Naturparks. Ohne sie wäre ein so gut gepflegtes Wegenetz nicht möglich.“ Besonders erfreulich ist, dass sich in diesem Jahr über 15 neue Engagierte dem Netzwerk angeschlossen haben. Mittlerweile setzen sich mehr als 150 Menschen für die Wanderwege im Naturpark ein. Eine zuverlässige Wegemarkierung ist nicht nur für die Sicherheit und Orientierung beim Wandern wichtig. Sie lenkt Besucherinnen und Besucher so, dass die Natur geschützt und gleichzeitig erlebbar bleibt. Das ist gelebte Verantwortung – und dafür danken wir allen Ehrenamtlichen sehr herzlich.

Aufbruch 2026 – neue Wege, neue Patenschaften

Für das kommende Jahr sucht der Naturpark weitere Wegewartinnen und Wegewarte, die Freude am Draußensein haben und einen aktiven Beitrag zur Qualität der Wege leisten möchten. Die Aufgabe wird mit einer Aufwandsentschädigung unterstützt

und ermöglicht es, einen eigenen Wegabschnitt als Patenschaft zu übernehmen. Aktuell gibt es freie Wege in Aglasterhausen, Adelsheim, Buchen, Hardheim, Haßmersheim, Helmstadt-Bargen, Hüffenhardt, Seckach und Walldürn. Wer Teil dieses engagierten Netzwerks werden möchte, kann sich direkt an den Hauptwegewart **Raffael Manzl** wenden. Telefon 06271/9434936, E-Mail: erholung@np-no.de



Evangelische Kirchengemeinden Hüffenhardt und Kälbertshausen

Pfarrbüro

E-Mail: hueffenhardt-kaelbertshausen@kbz.ekiba.de
 Internet: www.evangelische-Kirche-Hueffenhardt-Kaelbertshausen.de
 Hauptstraße 22, 74928 Hüffenhardt
 Tel. 06268/228, Fax 06268/6377

Bürostunden

Donnerstag, 9.00 – 13.00 Uhr und nach Vereinbarung

Wochenspruch

Es werden kommen von Osten und von Westen, von Norden und von Süden, die zu Tisch sitzen werden im Reich Gottes.

Lukas 13,29

Kollekte: Die Kollekte ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

Hüffenhardt

Donnerstag, 22.1.

18.30 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus

Sonntag, 25.1.

9.30 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus mit Prädikantin Elke Reichert

Mittwoch, 28.1.

10.30 Uhr Krabbelgruppe

19.30 Uhr Kirchenchorprobe

Donnerstag, 29.1.

18.30 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus

Kälbertshausen

Sonntag, 25.1.

10.45 Uhr Gottesdienst im Pfarrsaal mit Prädikantin Elke Reichert

Nachrichten

Telefonseelsorge

Tel. 0800/1110111 oder 0800/1110222, Mobil 11612

Ökumenische Nachrichten

Seniorentreff

Herzliche Einladung zum Seniorentreff am Donnerstag, 29. Januar um 14.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus Hüffenhardt.

Wir laden Sie zu Kaffee und Kuchen sowie zum Plaudern ein. Sie waren noch nie dabei und wissen nicht, was Sie genau erwartet? Probieren Sie es aus, wir freuen uns.



Dein ePaper auf

NUSSBAUM.de

Förderkreis Kulturkirche Hüffenhardt

Zufallszeit beendet

Kirchturmuhre in Hüffenhardt zeigt nach über 15 Jahren wieder, was die Stunde geschlagen hat

Mehr als 15 Jahre ist es her, seit die Turmuhr der evangelischen Kirche in Hüffenhardt stehen geblieben ist.

Jetzt funktioniert sie wieder – dank der Initiative des Förderkreises Kulturkirche. Seit dem 4. Dezember 2025, 13.18 Uhr, zeigt das Zifferblatt wieder die korrekte Zeit an, erster **sichtbarer Erfolg der Ehrenamtlichen-Initiative.**

Das Uhrwerk war die ganzen Jahre in Betrieb, jetzt konnte sich die Kirchengemeinde die Reparatur durch die Spezialfirma Schneider aus Villingen-Schwenningen leisten. Die Instandsetzung wurde **möglich durch den Einsatz von Spenden** in Höhe von **8.784,65 Euro.**

„Allen Spenderinnen und Spendern gilt ein herzliches **Vergelts Gott!**“, freut sich Andreas Parzer, Kirchengemeinderat und Sprecher des Förderkreises, der sich vor einem Jahr gegründet hat: „Ohne die großzügige Unterstützung aus der Bevölkerung und das Engagement der Kulturkirche wäre die Wiederherstellung der korrekten Zeitangabe nicht möglich gewesen.“

Auch sachgebundene Spenden aus den zurückliegenden Jahren seien in die Finanzierung geflossen. „Wir mussten für die Turmuhr keine kirchlichen oder öffentlichen Gelder in Anspruch nehmen. Bei künftigen Projekten werden wir jedoch zusätzlich zu unserem wichtigen ehrenamtlichen Engagement auf die Zuwendungen der Badischen Landeskirche und weitere öffentliche Finanzmittel angewiesen sein“, blickt Parzer voraus.

Als öffentliche Uhr hat die Kirchturmuhre seit jeher eine wichtige Bedeutung für das Dorfleben. Sie diene der zeitlichen Orientierung, der Regelung des Alltags sowie der Einteilung kirchlicher und öffentlicher Termine. Jetzt erfüllt sie wieder ihre Funktion und ist prägendes Element der evangelischen Kirche mitten im Ort.



Der Blick auf die Turmuhr lohnt sich wieder: Seit 4. Dezember, 13.18 Uhr, zeigt sie wieder die korrekte Zeit an.

Foto: privat

Röm.-Katholische

Kirchengemeinde Kraichgau

Pfarrstraße 10, 74889 Sinsheim

Tel. 07261/9149100

E-Mail: kontakt@kath-kraichgau.de

www.kath-kraichgau.de

Kath. Kur- und Klinikseelsorge

Monika Haas

Klinikseelsorgerin für alle Kliniken in Bad Rappenau

Tel. 07264/890099 oder

E-Mail: haas@kath-badrappenau.de

Monika Rohfleisch

Klinikseelsorgerin für die GRN-Klinik in Sinsheim

Tel. 015785309408

E-Mail: klinikseelsorgerin@dekanat-kraichgau.de

Gottesdienste

Kalenderwoche 4

Donnerstag, 22.1.

17.50 Uhr	Obergimpfern	Rosenkranz
18.00 Uhr	Heinsheim	Rosenkranz
18.30 Uhr	Obergimpfern	Eucharistiefeier

Freitag, 23.1.

14.00 Uhr	Hüffenhardt	Trauerfeier mit Urnenbeisetzung von Herrn Michael Wagner
15.00 Uhr	Bad Rappenau	Stunde der göttlichen Barmherzigkeit

18.30 Uhr	Bad Rappenau	Eucharistiefeier
-----------	--------------	------------------

19.00 Uhr	Bad Rappenau	Oaseabend
-----------	--------------	-----------

Samstag, 24.1. – hl. Franz von Sales, Bischof, Kirchenlehrer

10.00 Uhr	Bad Rappenau	Alpenland-Pflege- und Altenheim: Wort-Gottes-Feier
-----------	--------------	--

17.00 Uhr	Siegelsbach	Rosenkranz
17.45 Uhr	Untergimpfern	Beichtgelegenheit
18.30 Uhr	Untergimpfern	Eucharistiefeier
Sonntag, 25.1. – Bekehrung des hl. Apostels Paulus – 3. Sonntag im Jahreskreis		
9.00 Uhr	Obergimpfern	Eucharistiefeier
9.00 Uhr	Siegelsbach	Eucharistiefeier
10.45 Uhr	Bad Rappenau	Eucharistiefeier
10.45 Uhr	Kirchartd	Eucharistiefeier – Abenteuerland
Montag, 26.1. – hl. Timotheus und hl. Titus, Bischöfe, Apostelschüler		
18.00 Uhr	Hüffenhardt	Rosenkranz
Dienstag, 27.1.		
18.00 Uhr	Siegelsbach	Rosenkranz
18.00 Uhr	Heinsheim	Rosenkranz
18.45 Uhr	Bad Rappenau	im Gemeindezentrum: Meditation/Kontemplation
Mittwoch, 28.1. – hl. Thomas von Aquin, Kirchenlehrer		
9.00 Uhr	Bad Rappenau	Eucharistiefeier anschl. Gebet um geistl. Berufungen, mit Aussetzung
18.30 Uhr	Hüffenhardt	Eucharistiefeier
Donnerstag, 29.1.		
18.00 Uhr	Heinsheim	Rosenkranz

„Stütz dich bei der Vorbereitung auf eine medizinische Behandlung ganz auf Jehova“.
*Das Video „Bist du auf medizinische Situationen vorbereitet?“ ist zu finden auf jw.org > Bibliothek > Videos > Unsere Organisation > Fremdblutfreie Medizin

Samstag

18.00 Uhr Bibel und Praxis
Vortrag „Eine gereinigte Erde — wer wird darauf leben?“ und Wachturm-Bibelstudium

Sonntag

10.00 Uhr Bibel und Praxis
Vortrag „Was ist echter Glaube und wie zeigt er sich?“ und Wachturm-Bibelstudium



Schulen und Kindergärten

Grundschule Hüffenhardt

Kuchenverkauf am Wahlsonntag, 1.2.2026

Kuchen Verkauf

der Grundschule Hüffenhardt

am Sonntag 01.02.2026
von 10-14 Uhr

HÜFFENHARDT - BEIM FAMILIENZENTRUM
KÄLBERTSHAUSEN - IM BÜRGERHAUS

Kuchen nur zum mitnehmen - bitte wenn möglich eine eigene Box mitbringen

Die Klassen 3 und 4 freuen sich am Wahlsonntag über einen Zuschuss für das Landschulheim.



Vereinsnachrichten

Hüffenhardter Carnevalsverein



Dekorationsarbeiten in der Mehrzweckhalle für die Faschingsveranstaltungen

Die Mehrzweckhalle ist ab 29.1.2026 wegen Dekorationsarbeiten für die Faschingsveranstaltungen und über die Faschingszeit bis einschließlich 18.2.2026 (Aschermittwoch) belegt. Wir bitten die betroffenen Vereine und Institutionen um Verständnis, dass die Halle in dieser Zeit nicht genutzt werden kann. Vielen Dank.

Gedenkfeier zur Einweihung des Mahnmalsteins Grombach

Am 22. Oktober 1940 wurden rund 6.500 Menschen aus Baden und der Saarpfalz in das französische Konzentrationslager Gurs deportiert. Das war der Anfang der Massendeportationen im Dritten Reich. Unter den damals deportierten Menschen waren auch sieben Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Grombach. In einem ökumenischen Projekt wurde nun ein Mahnmalstein erstellt, der die Erinnerung an dieses Geschehen, aber vor allem an die betroffenen Menschen, wachhalten soll. Er wird im Rahmen einer Gedenkfeier der Öffentlichkeit vorgestellt.

Dienstag, 27. Januar 2026, 18.30 Uhr

Ortsstr. 63, Grombach (vor dem Bürgerbüro)

- Vorstellung des Grombacher Mahnmalsteins
- Grußworte durch OB Sebastian Frei und Renate Kreplin vom Verein „Mahnmal zur Erinnerung an die nach Gurs deportierten badischen Jüdinnen und Juden e.V.“
- Musikalische Gestaltung durch die „Original Insensbachtaler“ des Musikvereins Grombach



Herzliche Einladung an alle Interessierten im Namen der evangelischen und katholischen Gemeinde Grombach



Foto: PB

Jehovas Zeugen

Im Löhle 5, 74206 Bad Wimpfen

www.jw.org

Jeder ist willkommen. Eintritt frei. Keine Geldsammlungen. Die Zusammenkünfte finden im Gemeindesaal unter der genannten Adresse statt. Eine Teilnahme per Videokonferenz ist möglich.

Kontakt Gemeinde Bad Wimpfen, Tel. 0157/34926996

Kontakt Gemeinde Neckarsulm, Tel. 01523/8208254

Mittwoch und Donnerstag

19.00 Uhr Unser Leben und Dienst als Christ
u. a. Wertvolles für uns aus dem Bibelbuch „Jesaja“ (Kapitel 24 bis 27) sowie Besprechung mit Video*

Weiterhin benötigen wir wieder Helfer für Aufbau und Dekoration. Wer Zeit und Lust hat und uns ein wenig unterstützen möchte, kann ab 29.1., 18.00 Uhr, gerne in die Mehrzweckhalle kommen. Jede helfende Hand ist herzlich willkommen.
Eure HCV-Vorstandschaft

Es geht wieder los

Faschingsumzug am 17. Februar 2026

Am Faschingsdienstag findet wieder unser alljährlicher Umzug statt. Wie immer hoffen wir auf rege Beteiligung sowohl am Straßenrand als auch bei den Gruppen.

Wer gerne am Umzug teilnehmen möchte, ist herzlich willkommen. Bitte meldet euch bei Jonas Parzer per E-Mail: umzug-hiffelder-carneval@web.de.
Wir freuen uns auf euch.

Wenige Restkarten für die 1. und 2. Prunksitzung

Für die 1. Prunksitzung am 7.2.2026 und die 2. Prunksitzung am 14.2.2026 sind noch wenige Restkarten erhältlich. Bei Interesse gerne vorab bei Sigrid Zimmermann, Reisengasse 6 (Telefon 740) melden oder an der Abendkasse.



KKS Hüffenhardt e.V.

Kreisoberliga Luftgewehr

Fünfter Wettkampftag der KKS Hüffenhardt II

Beim vorgezogenen fünften Wettkampf in der Kreisoberliga war die 1. Mannschaft des SV Germania Mülben zu Gast in Hüffenhardt.

Als Mannschaft traten an, die Jugendschützin Leila Wegener (369 Ringe), der Juniorenschütze Yannik Lang (374 Ringe) sowie deren Jugendtrainer Thomas Pusch (382 Ringe). Nach jeweils 40 Schuss konnte ein Gesamtergebnis von 1.125 Ringen erzielt werden, die bisher höchste Ringzahl für die zweite Mannschaft in dieser Saison.

Damit bleiben zwei Mannschaftspunkte für den Gesamtsieg und drei Einzelpunkte für drei gewonnene Duelle in Hüffenhardt.

Da auch der KKS Stein ihren Wettkampf gewonnen hat, bleibt Hüffenhardt auf Tabellenplatz zwei.

Zum Saisonfinale geht es am 1. Februar nach Hochhausen, momentaner Tabellenvierte.



Foto: SR

VdK Ortsverband

Hüffenhardt-Kälbertshausen



Vorstandssitzung

Die nächste VdK-Vorstandssitzung ist am **Mittwoch, 28.1.2026 um 19.00 Uhr** im Familienzentrum in Hüffenhardt.
Die Vorstandschaft

Foto: LightField Studios/Stock/Getty Images Plus

BLUT SPENDEN
RETTET LEBEN!

Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Der neue digitale Begleiter für das lokale Leben: NEXI

Mit NEXI hebt NUSSBAUM.de die lokale Kommunikation auf ein neues Niveau. Als intelligenter KI-Guide bietet der Chatbot individuelle und präzise Antworten auf deine Fragen – schnell, einfach und zuverlässig. Ob Informationen zu lokalen Veranstaltungen, Notfalldiensten oder Freizeitaktivitäten – NEXI ist dein digitaler Assistent für das Leben in deiner Region.

Immer informiert, immer nah

NEXI wurde entwickelt, um die Schätze der lokalen Informationen zugänglich zu machen. Er greift auf eine riesige Datenbasis zurück: Inhalte aus den letzten 30 Tagen der Amts- und Mitteilungsblätter, regionale Berichte und Artikel unserer Redaktion. Dabei bleibt NEXI stets aktuell, um dir bei deinen Anliegen zur Seite zu stehen.

Lokale Themen auf Knopfdruck

Stell dir vor, du möchtest wissen, welche Notfallapotheke geöffnet hat oder wo du deinen Grünschnitt entsorgen kannst. Mit NEXI erhältst du die Antwort sofort – präzise und ohne langes Suchen. Der Chatbot verbindet modernes KI-Wissen mit den umfassenden lokalen Daten von NUSSBAUM.de.

Dein Feedback zählt

NEXI befindet sich aktuell in der Beta-Phase und wird kontinuierlich optimiert. Dein Feedback ist dabei ein wichtiger Baustein. Gefällt dir ein Aspekt besonders gut oder siehst du Verbesserungspotenzial? Teile es uns mit – gemeinsam machen wir NEXI noch besser.

Ein nachhaltiges Ziel

Mit NEXI treibt NUSSBAUM.de die digitale Transformation in Baden-Württemberg weiter voran. Bis 2030 soll die Plattform mehrere Millionen Menschen digital erreichen – mit lokalen, regionalen und landesweiten Inhalten. NEXI spielt dabei eine zentrale Rolle, indem er die digitale Interaktion zwischen Lesern und regionalen Informationen vereinfacht und bereichert. Entdecke NEXI und erlebe, wie KI dein lokales Leben revolutioniert. Probier es aus und mach NEXI zu deinem persönlichen Guide im Alltag.

Zukunftsvision: NUSSBAUM.de 2030

Die Entwicklung von NUSSBAUM.de steht erst am Anfang. Bis 2030 soll die Plattform mehrere Millionen Menschen digital erreichen und die erste Wahl für regionale Informationen und Services werden. Geplant sind neue Funktionen wie interaktive Karten, digitale Marktplätze und Tools zur Förderung von bürgerschaftlichem Engagement. NUSSBAUM.de wird nicht nur informativer, sondern auch interaktiver. Nutzer sollen stärker eingebunden werden, um die Plattform aktiv mitzugestalten. Ob durch die Bewertung von Inhalten, den Austausch in Foren oder die Teilnahme an lokalen Projekten – die Möglichkeiten sind vielfältig. Die Vision ist klar: eine digitale Heimat, die Menschen zusammenbringt und ihre Region nachhaltig stärkt.

Die Spenden-
plattform
für Ihren Verein

➔ www.gemeinsamhelfen.de



Mit einem „Strauss voller Melodien“ startete die Baden-Badener Philharmonie im Kurhaus Bad Rappenau ins neue Jahr.

Foto: NM

2500 Euro für das DRK Bad Rappenau-Siegelsbach

Beschwingtes Neujahrkonzert von Nussbaum Medien in Bad Rappenau

Bad Rappenau. „Gemeinsam helfen“, unter diesem Zeichen stand das Neujahrskonzert von NUSSBAUM Medien in Bad Rappenau zum Jahresauftakt. Im ausverkauften Kurhaus konnte Timo Bechtold, Geschäftsführer von NUSSBAUM Medien, die Besucher und die Philharmonie Baden-Baden begrüßen, die mit viel Schwung und Wiener Charme das neue Jahr musikalisch begrüßen wollten.

Unter Dirigent Heiko Mathias Förster hatte das Orchester ein Programm zusammengestellt, das die Musikerfamilie Strauss mit Vater Johann und den drei Söhnen Josef, Eduard und vor allem dem berühmtesten, Johann, in den Mittelpunkt stellte. Begleitet wurde die Familie mit Werken bekannter „Zeitgenossen“.

Ein bunter Strauss Musik

Heiko Förster erläuterte das Programm und ergänzte immer wieder mit interessanten und heiteren Anekdoten, wobei er das Publikum auch durch gelegentliche Aktionen in das abwechslungsreiche Programm mit einbezog. So amüsierte die Zuhörer gleich zu Beginn, dass „Herrreinspaziert“ auch lautmalerisch anders geschrieben werden kann. Ebenso wurden beim „Galopp“ von Vater Strauss auch Seufzer entsprechend eingeübt. Beim Walzer „Dorfschwalben aus Österreich“ des Bruders Josef Strauss hörten die Besucher Vogelgezwitscher, bevor der erste Programmteil mit Franz Lehárs Ouvertüre „Wiener Frauen“ voller Schwung, aber auch mit bezaubernd schönen Klängen endete.

Nach der Pause konnte Timo Bechtold im eigentlich wichtigsten Programmpunkt des Konzertabends im Namen der Nussbaum Stiftung die Spende an den Ortsverein des Deutschen Roten Kreuzes Bad Rappenau-Siegelsbach übergeben. Sie ist für den Seniorennachmittag „Gemeinsam gegen einsam“ bestimmt. Die erste Vorsitzende der DRK Bad Rappenau-Siegelsbach, Elke Haas, nahm den Scheck in Höhe von 2500 Euro im Beisein von Oberbürgermeister Sebastian Frei entgegen und bedankte sich herzlich für die großzügige Spende.

Bekannte Melodien

Anschließend ging es weiter im abwechslungsreichen Programm. Die klanglich sehr ausgeglichen musizierende Philharmonie bot dem Publikum nun bekannte Melodien, die die Musiker mit großer Virtuosität und viel Hingabe spielten. Bei Franz Lehárs „Ballsirenen“ schluchzten die Violinen, zur Ouvertüre zu Kálmans „Gräfin Mariza“ erfuhr das Publikum, dass Witwen auch lustig sein können und in Joseph Hellmesbergers Glocken-Polka konnten die Streicher mit rasant gezupften Passagen glänzen. Das Orchester führte im „Kopenhagener Dampfisenbahn-Galopp“ des Dänen Hans Christian Lumbye den Besuchern die Bewegung der Dampfmaschine vor Augen, bis dann mit „Wiener Blut“ von Johann Strauss Sohn der wohl bekannteste Walzer des Abends erklang.

Unter der inspirierenden und immer wieder zupackenden Leitung von Förster beendete die Philharmonie Baden-Baden mit Heubergers Opernball-Ouvertüre bravourös das Neujahrskonzert. In der Zugabe konnten

NUSSBAUM STIFTUNG

Alle Infos und Termine zu den Aktivitäten der NUSSBAUM Stiftung : <https://www.nussbaum-stiftung.de/>

die begeisterten Besucher beim berühmten Radetzky-Marsch das Orchester noch einmal durch Klatschen unterstützen. Anschließend dankte Timo Bechtold allen, die zum Gelingen des Abends beigetragen hatten und wünschte einen guten Weg in das Jahr 2026, den das Orchester mit der Tritsch-Tratsch-Polka musikalisch schwungvoll unterstützte. (woth/red)



Foto: NM

Timo Bechtold (l.) überreichte die Spende in Anwesenheit von OB Sebastian Frei (r.) symbolisch an die erste Vorsitzende des DRK Bad Rappenau-Siegelsbach, Elke Haas.

TRAUER



Unser Trauerportal finden Sie auf www.nussbaum.de/trauer

Trauer teilen. Erinnern. Hilfe finden.
Alle Traueranzeigen aus Ihrer Region jetzt online.

www.nussbaum.de/trauer

Ihr Bestatter im Neckartal

Hirschhorner Landstr. 1 · 69412 Eberbach
Tel. 06271 80 99 550

Hauptstr. 19 · 74928 Hüffenhardt
Tel. 06268 92 84 15

Mobil 0160 90 636 075 · www.bestattungshilfe-wuscher.de

Bestattungshilfe
Wuscher
jederzeit erreichbar!

ÄRZTE

Osteopathie



Eva Torka

Heilpraktikerin

PRAXIS FÜR OSTEOPATHIE
für Erwachsene und Kinder
Eva Torka | Heilpraktikerin

Hauptstraße 22
74206 Bad Wimpfen

Telefon | WhatsApp | SMS:
01520 9 57 26 24

E-Mail:

info@osteopathie-evatorka.de

Anzeige



Soziale Dienste

ALPENLAND Haus der Betreuung und Pflege Bad Rappenau



Fronackerstraße 43
74906 Bad Rappenau
☎ 07264/8930

✉ Bad-rappenau@betreuung-und-pflege.de

Unser Angebot

- Vollzeit-/Kurzzeit-/Verhinderungspflege
- Eingliederungshilfe gem. SGB XII

Näheres unter www.betreuung-und-pflege.de

- In guten Händen -

STELLEN

jobsucheBW

Wir suchen eine

Haushälterin (m,w,d)

die gerne in einem Haushalt in einem besonderen historischen Umfeld tätig sein möchte. Wir sind ein Haushalt, in dem Gäste und die erwachsenen Kinder immer willkommen sind. Der Tätigkeitsumfang beträgt nach Absprache ca. 24-32 Stunden wöchentlich an 4 Werktagen. Zu den Aufgaben gehört Kochen (ca. 3 x pro Woche), übliche Haushaltsarbeiten und die Haushaltsführung.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung!

Bernolp v.Gemmingen
Burg Guttenberg
74855 Haßmersheim – Neckarmühlbach
bernolp@gemmingen.de



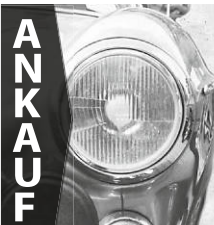
UNTERRICHT

Nachhilfe

Klasse 4 bis zum Abi
Mathe, Deutsch, Englisch,
sehr preiswert (gewerblich)

☎ 01579 2470304

AUTO



ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE!

Gerne auch Wohn-/Reisemobile,
CABRIOLETS, SPORTWAGEN, SUVs,
Old-/Youngtimer & PKWs aller Art!

☎ 0711 - 3424 7363

info@auto-schwab-fellbach.de



Zimmerei Alexander Schröter
Holzbau & Bedachungen GmbH

Zimmerergeselle &
Dachdecker-geselle
gesucht!
Wir bilden auch aus!

Am Kirschenrain 9 | Kälbertshausen
☎ 06268 / 928 09 74
www.zimmerei-alex.de

IMMOBILIEN

KAUFEN - MIETEN - LEBEN

Auszug: Wann Mieter wirklich renovieren müssen

Beim Auszug ist oft unklar, welche Renovierungsarbeiten Mieter übernehmen müssen. Nicht jede Vertragsklausel ist wirksam – und manches, was Vermieter verlangen, geht zu weit. Ein Überblick, was wirklich gilt.

Kurz vor dem Auszug steigt bei vielen Mietern der Stresspegel: Kisten packen, Übergabetermin organisieren – und oft steht auch die Frage im Raum, ob noch renoviert werden muss. Eine allgemeine Renovierungspflicht besteht nicht, allerdings kann der Mietvertrag bestimmte Pflichten enthalten. Diese sind jedoch nicht immer wirksam. Grundsätzlich gilt: Selbst verursachte Schäden wie gesprungene Fliesen oder Brandlöcher im Boden müssen ersetzt werden.

Schönheitsreparaturen

Nach dem Gesetz ist der Vermieter für Schönheitsreparaturen zuständig. Er kann diese Pflicht aber per Vertragsklausel auf den Mieter übertragen. Solche Arbeiten betreffen lediglich Abnutzungsspuren, nicht Reparaturen. Typische Schönheitsreparaturen sind etwa das Streichen oder Tapetieren von Wänden und Decken oder das Lackieren von Heizkörpern und Innentüren. Ob eine Klausel im Miet-

vertrag gültig ist, hängt von ihrer Formulierung ab. Der Bundesgerichtshof hat viele dieser Vereinbarungen in den vergangenen Jahren eingeschränkt oder für unwirksam erklärt. So müssen Mieter nur dann renovieren, wenn die Wohnung beim Einzug in renoviertem Zustand übergeben wurde.

Unwirksame Klauseln

Unwirksam sind Regelungen, die eine Renovierung unabhängig vom tatsächlichen Zustand der Wohnung verlangen – also etwa bei jedem Auszug oder in festen Zeitabständen. Auch Vorgaben, wonach Mieter eine Fachfirma beauftragen müssen, sind nicht zulässig. Die Arbeiten dürfen in Eigenleistung erfolgen, müssen aber fachgerecht ausgeführt sein. Ebenso dürfen Vermieter keine Arbeiten außerhalb der Wohnung verlangen, etwa das Streichen von Fensterrahmen von außen. Übliche Gebrauchsspuren wie kleine Kratzer im Parkett oder

ein leicht abgenutzter Teppich gelten als normale Abnutzung und müssen nicht beseitigt werden.

Übergabeprotokoll

Wer eine unrenovierte Wohnung übernommen hat, ist in der Regel nicht zur Durchführung von Schönheitsreparaturen verpflichtet. Deshalb empfiehlt sich beim Einzug ein detailliertes Übergabeprotokoll, um den Zustand der Räume eindeutig festzuhalten. Erfüllen Mieter ihre wirksam vereinbarten Pflichten nicht, kann der Vermieter Schadens-

ersatz verlangen, etwa für selbst beauftragte oder durchgeführte Arbeiten. Umgekehrt sind Mieter geschützt, wenn unzulässige Klauseln im Vertrag stehen: Diese gelten als nichtig und müssen nicht beachtet werden.

Mietvertrag prüfen lassen

Beim Auszug zählt vor allem der Vertragsinhalt – und dessen Rechtsgültigkeit. Nicht jede Verpflichtung zur Renovierung ist zulässig. Wer unsicher ist, sollte seinen Mietvertrag frühzeitig prüfen lassen. (ERGO/red)



Welche Kleinreparaturen müssen Mieter bezahlen und bis zu welcher Höhe? Antworten finden Sie über diesen QR-Code oder auch hier:

<https://go.nussbaum.de/kleinreparaturen/>

Sicher wohnen – selbstbestimmt leben. Ihr neues Zuhause im Betreuten Wohnen Siegelsbach.



HSK

Marco Lepple - Geschäftsführer
Mobil 0152 5327 1109
E-Mail: lepple@hsk-wohnbau.de



Für viele Menschen ab 65 ist die wichtigste Frage:

„Wo möchte ich wohnen, wenn mein Alltag ein bisschen Unterstützung braucht – aber ich weiterhin selbst entscheiden will?“

Die Antwort entsteht gerade in Siegelsbach:

12 moderne, barriere- und rollstuhlgerechte Wohnungen mit angeschlossener Tagespflege und mobilem Pflegedienst, direkt im Gebäude integriert. Ein Konzept, das Sicherheit gibt – ohne Ihre Freiheit einzuschränken.

Ihre Vorteile auf einen Blick

- ✓ 150.000 € KfW-Kredit pro Wohnung - Zinssatz aktuell nur 1,42 % für maximale finanzielle Entlastung
- ✓ Alle Wohnungen rollstuhlgerecht und komplett barrierefrei
- ✓ Gemeinschaftsraum mit Küche und Terrasse zur Förderung der Gemeinschaft
- ✓ Pflegeleistungen flexibel – nur buchen, wenn Sie diese benötigen
- ✓ Moderne Ausstattung, Aufzug, Stellplätze, kurze Wege
- ✓ Ein Zuhause, das auch in Zukunft zu Ihren Bedürfnissen passt

Persönliche Beratung statt anonymer Werbung. Ich begleite das Projekt persönlich und stehe Ihnen für alle Fragen, Besichtigungen und Beratungstermine direkt zur Verfügung. Ob Sie sich über Finanzierung, Pflegekonzept oder Ausstattung informieren möchten – ich nehme mir Zeit für Sie.

Warum dieses Projekt so besonders ist

Hier wohnen Sie selbstbestimmt – und haben dennoch alles Nötige direkt im Haus. Keine langen Wege, keine Unsicherheiten. Sondern ein Wohnkonzept, das Sie unterstützt, nicht einengt.

www.hsk-wohnbau.de

IMMOBILIEN-VERKÄUFE



Seit 1980 Verkauf, Vermietung, Verrentung und Finanzierung mit Vollservice.

Wir sind nicht überall, aber dort, wo Sie uns brauchen.

Mehr als ein Makler.

Kurfalzstraße 74
74889 Sinsheim
Telefon 07261 7299696
www.garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN

IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

IMMOBILIENKOMPETENZ SEIT ÜBER 25 JAHREN

WIR SUCHEN DRINGEND WOHNUNGEN UND HÄUSER!

Verkaufen Sie mit uns erfolgreich Ihre Immobilie! Wir sind die erfahrenen Immobilienmakler in der Region mit Büros in den Landkreisen Böblingen, Esslingen, Göppingen, Heilbronn, Hohenlohe, Ludwigsburg, Neckar-Odenwald, Rems-Murr, Tübingen, Reutlingen und Stuttgart.



Mein Name ist Alexander Wöhrle und ich kümmere mich um Ihre Immobilie als wäre sie meine eigene. Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Dann rufen Sie mich für einen unverbindlichen Termin an.

GUTSCHEIN

Sie möchten den Wert Ihrer Immobilie wissen? Mit diesem Gutschein erhalten Sie eine kostenlose, marktorientierte Wertermittlung.



Neckartal Immobilien GmbH

Spreuergasse 30 · 70372 Stuttgart · Tel. 0711 888 26 27

Mehr Infos über uns unter www.neckartal.immo

MIETGESUCHE

Frau mit kleinem Hund

sucht 1 Zimmer, Küche, Bad, ca. 45 qm, Nähe Bad Rappenau / Hüffenhardt / Obrigheim.
Angebote bitte per SMS an 0151 24144084.



Foto: coldsnowstorm/E+/Getty Images Plus

GESCHÄFTSANZEIGEN

GOLD & SCHMUCK SICHER VERKAUFEN

GOLD ANKAUF SCHÄFER

Helmut Schäfer | Seriöser, Geprüfter Goldankauf

- ✔ Kostenlose & unverbindliche Bewertung
- ✔ Faire Tagespreise
- ✔ Barzahlung Sofort
- ✔ Diskret & Vertrauensvoll
- ✔ Hausbesuche ohne Kaufzwang



Ihr Ansprechpartner
Helmut Schäfer | Seriöser Goldankauf Bei Ihnen Zu Hause
Tel: **0151- 144 33 699**

Ihr Profi für
Bad u. Heizung!

Thorsten FAULHAMMER
Wasser Wärme Wohlbefinden

seit über
30 Jahren!

Faulhammer-SHK-GmbH & Co. KG · Riemenstraße 28/1 · 74906 Bad Rappenau · Tel.: 0 72 64 / 42 86 · Fax: 40 70
info@thorsten-faulhammer.de · www.thorsten-faulhammer.de

Weishaupt
Wärmepumpe
Aeroblock

Effizient.
Leise.

–weishaupt–
Setzen Sie auf den Testsieger.



Es schneit im Ländle –
nix wie ab auf die Piste.

FREIZEIT

Foto: imgorhand/E+/Getty Images

Spaß im Schnee in BW: Von der ersten Flocke bis zum Rodel-Rekord

Es schneit! Doch wo in Baden-Württemberg lohnt sich der Schnee-Ausflug richtig? Wo liegt genug für eine rasante Schlittenfahrt? Und was braucht es für den perfekten Familien-Schneetag? Die NUSSBAUM-Redaktion gibt den Überblick.

Draußen wird es weiß, drinnen bricht das Chaos aus: „Mama, Papa, es schneit!“ Die Aufregung ist grenzenlos, der Blick aus dem Fenster wird zum Event und die Frage kommt unweigerlich: „Können wir raus?“ Klar, könnt ihr. Aber wo?

Der erste Blick aus dem Fenster: Wo liegt was? Die Schneelage ist eine Wissenschaft für sich – und als Eltern lernt man schnell, realistische von romantischen Erwartungen zu unterscheiden. Die Wahrheit ist: Nicht überall liegt der gleiche Schnee. Was im Schwarzwald mild als „Schneematsch“ belächelt wird, kann für Stuttgarter Familien der perfekte Wintertag werden. Es kommt nur darauf an, wohin man fährt – und mit welchen Erwartungen.

Die schneesicheren Zonen finden sich vor allem im Schwarzwald ab 600 Metern Höhe. Aber auch der schwäbische Landesteil hat so seine schneesicheren Ecken und ist der Geheimtipp für alle, die nicht so weit fahren wollen. Rund um Sonnenbühl oder auf der Alb liegt oft überraschend viel Schnee – und die Rodelhänge sind perfekt für Anfänger. Vorteil: Von Stuttgart aus ist man in einer Stunde dort.

Rund um Schönwald, Schönbuch oder den Feldberg liegt oft schon Schnee, wenn's im Tal noch matschig ist. Hier kann man mit einer gewissen Planungssicherheit rechnen – zumindest von Dezember bis Februar. Von Karlsruhe, Baden-Baden und weiter südlich Offenburg und Freiburg liegt der Schwarzwald quasi direkt vor der Haustür.

Die Glückszonen – also im Sinne von „Glück gehabt“ – sind alle anderen Regionen: Stuttgart, Mannheim und Umgebung. Hier ist Schnee ein echtes Ereignis, aber wenn er kommt, dann ordentlich. Die Kinder flippen aus und plötzlich wird jeder kleine Hügel zum Rodelparadies.

Rodelspaß für alle

Nicht jeder Hang ist für jeden geeignet. Mit kleinen Kindern braucht ihr sanfte Hügel, überschaubare Auslaufzonen und am besten keine Bäume in Sichtweite.

Für Einsteiger ...

... sind die Wiesen rund um Baiersbronn perfekt: sanft geneigt, weit einsehbar, mit Parkplätzen in der Nähe. Auch der Katzenbuckel im Odenwald bietet entspanntes Rodeln ohne Drama. Hier könnt ihr in Ruhe schauen, ob eure Dreijährige wirklich schon bereit für den Schlitten ist – oder doch lieber noch eine Runde Schneemann baut.

Für die Mutigen ...

... gibt es die Hänge am Feldberg, Kandel oder rund um Todtnau. Hier wird es steil, schnell und aufregend. Größere Kinder werden diese Hänge lieben – vorausgesetzt, Eltern haben starke Nerven und den Kids gute Bremstechnik beigebracht. (jr/red)



Rund um Baiersbronn im Schwarzwald (hier in Obertal-Buhlbach) ist Spaß für alle garantiert.

Foto: Baiersbronn Touristik/Max Günter



Einen Überblick über die schneesichersten Regionen und Rodelstrecken, Tipps zum Schlittenkauf und zur Ausrüstung und auch dazu, was man machen kann, wenn der geplante Rodelausflug „ins Wasser“ fällt, gibt es unter dem QR-Code oder unter diesem Kurzlink:



<https://go.nussbaum.de/winterspassbw26>

Goldankauf Bad Rappenau

Altgold Zinn Münzen Besteck

Bargeld sofort!



BW-Gold Kirchenstrasse 18 Bad Rappenau
Gegenüber von der Volksbank am Bahnübergang
Mo - Fr: 9:30 - 18:00 Uhr Tel. 07264 - 7044834
Auch diskret bei Ihnen zu Hause



Rehn & Sohn
Polsterei | Wohnart
www.rehn-und-sohn.de

Großgartacher Straße 202
74080 Heilbronn
07131 48 58 48
info@rehn-und-sohn.de

Seit 1934
Polstereihandwerk
mit Tradition

Wir beraten Sie persönlich zuhause oder bei uns vor Ort.



Lins & Wally GmbH
Meisterbetrieb

- Natursteine
- Grabmale
- Treppen
- Fliesen

74936 Siegelsbach
Petersacker 7

Telefon 07264 / 890999
Fax 07264 / 890837
E-Mail: info@lins-wally.de
Internet: www.lins-wally.de



ROLLADEN Longerich
Sonnenschutztechnik

Schwarzacher Straße 7
74858 Aglasterhausen
www.rolladen-longerich.de
☎ oder 📞 06262 / 859
info@rolladen-longerich.de

WIR STELLEN ALLES IN DEN SCHATTEN

Das Fachgeschäft für Sonnen- und Wetterschutz

Terrassendächer	Lamellendächer	Pergolen
Markisen	Sonnenschirme	Rollläden
Raffstore	Insektenschutz	Haustüren
Garagentore	Innenbeschattungen	Reparaturen



ROHRREINIGUNG ECKARDT
Ihr Experte in Sachen Abflussarbeiten:

- ✓ Rohrreinigung
- ✓ Kanal-TV Untersuchung
- ✓ Kanalsanierung ohne Aufzugaben

RUHM UM DIE UHRE
24h NOTDIENST
24h NOTDIENST

Mehr als
15 Jahre Erfahrung

Ihr Ansprechpartner für Ihre Region:
0171 - 386 22 58




Dein Lieferant für:

Heizöl Holzpellets

Diesel • feste Brennstoffe



Deine Ansprechpartner

Bad Rappenau Ingo Mehl Tel. 0 70 66 / 915 00 30	Bad Friedrichshall Stefan Koch Maximilian Müller Tel. 0 71 36 / 98 88 13
--	--

AGROA
Raiffeisen



Ihr Urlaubsdomizil im Salzburger Land
Haus 18 im Alpendorf Dachstein West

Im Haus 18 finden Sie alles, was Sie von einem gemütlichen Urlaubsdomizil erwarten. Neben Schlafräumen für eine große oder zwei kleinere Familien bietet das Haus eine voll eingerichtete Küche, eine bequeme Wohn-/Essecke mit Sat-TV. Gute Sicht auf Berg und Tal und eine große Portion erholsamer Stille sind im Preis enthalten. Dennoch sind Sie nicht von der Außenwelt abgeschnitten. Ein Internetzugang über WLAN ist in allen Räumen verfügbar und ermöglicht schnelle Kommunikation mit Kollegen und Daheimgebliebenen.

Interesse? Dann melden Sie sich bei uns!
info@brigitte-nussbaum.de
Tel: 07033 526675



www.alpendorf-haus18.eu

EINE ANZEIGE HILFT SUCHEN!